

Bedienungshinweise

für Brunnen mit Schwengelpumpe und Abzweig für E-Pumpe

Brunnen frostsicher machen

Kugelhähne halb öffnen und Schwengelpumpe leer pumpen.

Elektropumpe und Rückschlagventil abschrauben und frostsicher lagern (wegen Frostgefahr nicht in der Garage lagern!).

Schwengelpumpe in Betrieb nehmen

1. Kugelhahn für E-Pumpe schließen und Hahn für Handpumpe öffnen.
2. Schwengel nach hinten ziehen und Wasser von oben mit einer Gießkanne in den Brunnen einfüllen bis es vorne überläuft.
3. Mit einer Hand den Auslass des Brunnens zuhalten und pumpen bis Wasser von unten kommt (ca. 5 - 10 mal Pumpen, je nach Tiefe).
4. Nach dem Pumpen Kugelhahn für Handpumpe schließen, damit die Wassersäule erhalten bleibt.

Beim nächsten Pumpen nur noch Kugelhahn für Handpumpe öffnen und pumpen. Anschließend Kugelhahn wieder schließen.

Elektropumpe in Betrieb nehmen:

1. Wassersäule muss bereits im Brunnen anstehen (wie oben beschrieben)
2. Elektropumpe mit Wasser füllen (bei langer Saugleitung auch Leitung füllen)
- 3. Pumpe einschalten und Kugelhahn für E-Pumpe öffnen**
- 4. Nach dem Pumpen erst den Kugelhahn schließen, dann die E-Pumpe ausschalten**

Beim nächsten Pumpen ist nur noch Punkt 3 und 4 nötig.

Hinweise für E-Pumpe:

- Saugschlauch (Durchmesser 1 Zoll) so kurz wie möglich.
- Rückschlagventil direkt vor der Pumpe einbauen (wenn nicht in E-Pumpe).
- Ein Sandfilter im Saugteil der Pumpe führt oft zu Undichtigkeiten und somit zu Problemen. Daher sollte der Brunnen so lange mit der Handpumpe betrieben werden, bis fast kein Sand mehr gefördert wird. Somit ist ein Sandfilter überflüssig.
- Die Pumpe sollte eine Saughöhe von 7 – 9 m und einen Druck von mind. 3 bar erreichen können. Eine Förderleistung von 3000 l/h ist ausreichend.

Brunnensysteme.com

Alois Hobmaier

Hauptstraße 12

84048 Mainburg / Steinbach

Tel. 08751/844188 o. 0175/2444321

Stand: 03/2011